

# Kommunales Vertragsmuster - Sonstige Architekten-/Ingenieurleistungen - \*)

Zwischen Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis  
 vertreten durch Landrat Dr. Achim Brötzel  
 in (Straße, PLZ und Ort) Neckarelzer Straße 7, 74821  
 diese(r) vertreten durch \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 in (Straße, PLZ und Ort) \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ - nachstehend **Auftraggeber** genannt -  
 und \_\_\_\_\_  
 in (Straße, PLZ und Ort) \_\_\_\_\_  
 vertreten durch \_\_\_\_\_  
 in (Straße, PLZ und Ort) \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_ - nachstehend **Auftragnehmer** genannt -

wird folgender Vertrag geschlossen:

**§ 1 Gegenstand des Vertrags**

1.1 Gegenstand dieses Vertrags sind Leistungen für  
Generalsanierung der Ludwig-Erhard-Schule  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 (genaue Bezeichnung der Maßnahme)

**§ 2 Grundlagen des Vertrags**

2.1 Soweit dieser Vertrag nichts anderes bestimmt, gelten die Bestimmungen des BGB (z. B. §§ 631 ff. BGB).  
 2.2 Angebot VgV vom xx.xx.xxxx  
 2.3 Der Auftragnehmer hat seinen Leistungen folgende Unterlagen und Weisungen des Auftraggebers zugrunde zu legen:  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 2.4  Dieser Vertrag fällt unter das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG). \*\*) Der Auftragnehmer hat zu beachten: Die Besonderen Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) - BVB Mindestentgelt -  
 Dieser Vertrag fällt unter das: 1) \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 Der Auftragnehmer hat zu beachten: 2) \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**§ 3 Leistungen des Auftragnehmers**

3.1 Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer folgende Leistungen: \*\*\*)  
 3.1.1 Wärmeschutz und Bilanzierung LPH 1-7 (stufenweise zunächst LPH 1-3)  
 3.1.2 Bauakustik LPH 1-7 (stufenweise zunächst LPH 1-3)  
 3.1.3 Raumakustik LPH 1-7 (stufenweise zunächst LPH 1-3)  
 3.1.4 \_\_\_\_\_

1) Ggf. relevant, falls dieser Vertrag nicht im Geltungsbereich des LTMG (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz für Öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg) geschlossen wird. Wenn in diesem Fall landesspezifische Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen gelten, sind die Bestimmungen des jeweiligen Bundeslandes zu benennen.  
 2) Außerdem sind die diesbezüglichen Besonderen Vertragsbedingungen zu benennen und dem Vertrag beizufügen.  
 \*) Vertrag für nicht in der HOAI aufgeführte Leistungen.  
 \*\*) Hier ankreuzen, falls der Vertrag unter das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) fällt. Vergleiche hierzu § 2 LTMG.  
 \*\*\*) Dem Vertrag ggf. ein detailliertes Leistungsbild beifügen.

**§ 4 Leistungen des Auftraggebers**

4.1 Folgende Leistungen werden vom Auftraggeber selbst oder in seinem Auftrag von Dritten erbracht:

4.1.1 \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**§ 5 Termine und Fristen**

5.1 Für die Leistungen nach § 3 gelten folgende Termine bzw. Fristen:

5.1.1 Fertigstellung LPH 1 - 3, xx.xx.xxxx  
5.1.2 \_\_\_\_\_

**§ 6 Honorar und Nebenkosten**

6.1 Die dem Auftragnehmer nach 3.1 übertragenen Leistungen werden wie folgt honoriert:

- 6.1.1 die Leistungen nach 3.1.1 pauschal  \_\_\_\_\_ ~~xxx~~ EUR  nach Zeitaufwand
  - 6.1.2 die Leistungen nach 3.1.2 pauschal  \_\_\_\_\_ ~~xxx~~ EUR  nach Zeitaufwand
  - 6.1.3 die Leistungen nach 3.1.3 pauschal  \_\_\_\_\_ ~~xxx~~ EUR  nach Zeitaufwand
  - 6.1.4 die Leistungen nach 3.1.4 pauschal  \_\_\_\_\_ EUR  nach Zeitaufwand
- nach Zeitaufwand, höchstens jedoch bis zum Betrag von \_\_\_\_\_ EUR netto.

6.2 Bei einer Honorierung nach Zeitaufwand gelten folgende Stundensätze als vereinbart:

- für den Auftragnehmer \_\_\_\_\_ **x** EUR je Std.
- für Mitarbeiter (Architekten, Ingenieure) \_\_\_\_\_ **x** EUR je Std.
- für Projektleiter \_\_\_\_\_ **x** EUR je Std.

6.3 Werden Leistungen nach dem nachgewiesenen Zeitbedarf vergütet, hat der Auftragnehmer wöchentlich Stundennachweise zu übergeben, wenn im Einzelfall nichts anderes vereinbart wird.

6.4 Sämtliche i. S. v. § 14 HOAI erstattungsfähigen Nebenkosten werden wie folgt vergütet:

- 6.4.1 zusätzlich pauschal \_\_\_\_\_ EUR
- 6.4.2 Die Nebenkosten sind mit dem Pauschalhonorar abgegolten.
- 6.4.3 auf Einzelnachweis

pauschal mit x% der Honorarkosten  
\_\_\_\_\_

6.5 Die Umsatzsteuer für das Honorar und für die Nebenkosten wird gesondert gezahlt.

**§ 7 Ergänzende Vereinbarungen**

**Die Beauftragung erfolgt stufenweise, zunächst bis LPH 3.  
Das Projekt wird in einem Projekttraum geführt**

Ausgefertigt

**Auftraggeber**  
Mosbach,  
(Ort, Datum)

**Auftragnehmer**  
\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift, Dienstsiegel)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)